INHALT

I. Lob des Eigensinns

»Von welchen Sternen sind wir hier einander zugefallen?« – Ein Frühling in Rom	
und eine Kindheit in Petersburg	9
Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum? Die Unmusikalische in Bayreuth	50
Tautenburg gegen Stibbe	68
Der Übermensch als Übermädchen. Zarathustras Nachtgedanken oder Die Dialektik des Mitleids	86
Im Hochgebirge	107
Drei Bücher. Drei Autoren. Das Jahr 1885	117
Das Leben als Trivialroman oder Ein Orientalist tritt auf	127
Berlin, Natur und Naturalismus	142
Sie sind ein Mädchen, keine Frau!	152
Pariser Leben	174

II. Lob des Daseins

»Du allein bist wirklich.« Rainer, nicht René	191
Rodinka, kleine Heimat	211
Ich allein bin wirklich! Das Jahr 1901	231
Loufried	239
»Die Erotik«	258
Die Schülerin Freuds	267
» daß es eine einzige Stelle gäbe, wo er wirklich zu überstehen wäre: bei Dir, in Deinem Garten«. Der Krieg	287
Die Duineser Elegien in Königsberg	303
III. Lob des Alters	
»Прощай, Дорогая моя«. Leb wohl, meine Liebe	317
»Ins Alter wachsend wie ein Land«	323
Anmerkungen	333
Literatur	351
Zeittafel	355
Personenregister	359